

„Berliner Tageblatt“

erschint täglich... Preis 1 Mark... Abonnement-Preis...



Abonnement-Preis

für das „Berliner Tageblatt“... Preis 1 Mark... Abonnement-Preis...

Preiserhöhung

Nummer 286. Berlin, Mittwoch, den 8. Juni 1904. XXXIII. Jahrgang.

Hierzu die Wochen-Beilage Technische Rundschau No. 23.

Missstände in der Forstverwaltung.

Von Oehme, königlichem Forstmeister a. D.

Es dürfte überflüssig sein, wenn hier die Behauptung aufgestellt wird, daß heute noch in preussischen Staaten eine Beamtenklasse existiert, deren Mitglieder nicht mit gleichen Mäßen...

sicht des Gründers des Korps gewesen ist. Aber heute, wo das letztere meist aus Söhnen der Aristokratie und wohlhabender höherer Beamten besteht, dürfte es wohl als nicht mehr gerechtfertigt erscheinen. Nun aber die Vorteile bei dem mehr gerechtigt erscheinen. Nun aber die Vorteile bei dem mehr gerechtigt erscheinen.

Ein weiteres Privilegium des Korps besteht darin, daß der Feldjäger mindestens sechs Jahre früher zur Anstellung gelangt als der Civilassessor. Dadurch entsteht zunächst die ungleiche Verteilung der Beförderung...

Es ist bekannt, daß der Staat niemandem einen Vorteil zuwenden darf, ohne dafür eine entsprechende Gegenleistung zu fordern. Diese soll nun angeblich von dem Feldjäger durch seinen militärischen Dienst geboten werden.

Daß diese Missstände immer noch der Geltung verwehrt werden, ist ein Beweis für die Unfähigkeit der Staatsverwaltung, die hier allein Wandel schaffen könnte.

Am Stande der russisch-deutschen Handelsvertragsverhandlungen

Die von den russischen und deutschen Bevollmächtigten geschlossenen Handelsverträge sind nunmehr abgeschlossen. Der Gang der Verhandlungen wird gänzlich geheim gehalten.

wenden die russisch-deutschen Handelsvertragsbestimmungen nach ihrem Abschluß sehr schnell veröffentlicht. Soweit erinnerlich, wurden sie am 29. Januar 1894 beiderseits unterzeichnet.

Die gemeine Reklams, das Fürstlichprobenamt und der Taler

Die gemeine Reklams, das Fürstlichprobenamt und der Taler — unter diesen drei Titeln fand die gestrige erste Reichstags-Sitzung nach dem Pfingstferien. Die Debatte zeigte, daß die Reklams keine, das neue Fürstlichprobenamt nur laute und einseitig der Taler verlässliche und wohlmeinende Fremde ist.

Aus dem Abgeordnetenhaus.

Der erste Gegenstand, mit welchem sich das Abgeordnetenhaus in seiner gestrigen Sitzung, der ersten nach dem Pfingstferien, befaßte, war die Beratung der Anträge Delecker's und Oppel's, betreffend die Erhöhung der Wohnungszulagen...